

GdP-Tarifseminar am 14.03.2008

Thema: „Tarifvertrag der Länder (TV-L) – Leistungsentgelte

Die GdP-Kreisgruppe Unna und Soest veranstalteten am Freitag, den 14.03.08, in Holzwickede, Schloss Opherdicke, ein gemeinsames Seminar zum Thema: „Tarifvertrag der Länder (TV-L)“. Alle Beschäftigten der beiden Behörden, unabhängig von der Gewerkschaftszugehörigkeit, wurden hierzu eingeladen.



Der Vorsitzende der GdP-Kreisgruppe Unna Klaus Püngel begrüßte die zahlreichen Kolleginnen und Kollegen aus Unna und Soest. Insbesondere begrüßte er auch die Gastreferentin Brigitte Herrschaft. Brigitte Herrschaft ist freigestelltes Mitglied des Polizei-Hauptpersonalrates im Innenministerium in Düsseldorf und bearbeitet schwerpunktmäßig Themen des Tarifbereiches



Die Kollegin Brigitte Herrschaft referierte über den TV-L. Im Mittelpunkt ihres Vortrages stellte sie die Leitungsentgelte, die mit dem Tarifvertrag der Länder, ab dem 01.01.2007, eingeführt worden sind.

Im Jahr 2007 haben alle Beschäftigten mit den Bezügen für den Monat Dezember ein zusätzliches Leistungsentgelt in Höhe von 12 % des Tabellenentgelts, das für den Monat September zustand, ausgezahlt bekommen. Da

die Länder aber die Möglichkeit haben, bedingt durch den TV-L, einen landeseigenen Tarifvertrag für Leistungsentgelte abzuschließen, wird es in der zweiten Jahreshälfte in Nordrhein-Westfalen zu Verhandlungen kommen. Vor diesem Hintergrund stellte Brigitte Herrschaft den Tarifvertrag für Leistungsentgelte des Bundes vor. Anhand des Vertrages stellte sie die Gestaltungsmöglichkeiten vor, die denkbar wären, wenn in NRW ein Leistungsentgelttarifvertrag abgeschlossen werden sollte.



Die Position der GdP in der Frage sei klar, so Brigitte Herrschaft: „Man wolle an die pauschale Leistungsentgeltzahlung für alle Beschäftigten festhalten“. Komme mit den Arbeitgebern in der Frage keine Einigung zustande, würden keine Leistungsentgelte mehr ausgezahlt werden. Ob man das langfristig durchhalten könne, wird man sehen, insbesondere wenn das Leistungsentgeltbudget steige, sei es nicht auszuschließen, dass immer mehr Kolleginnen und Kollegen eine leistungsbezogene Entgeltzahlung fordern würden, so Brigitte Herrschaft zum Abschluss ihres Vortrages.

Weitere Fotos:



Teilnehmer aus Soest



Alle Teilnehmer aus Soest und Unna



Auch für die Verpflegung war gesorgt.



Knut Hahn und Günther Scholz können dem Frühstückbuffet nicht widerstehen.